

# DFK

VEREINSZEITUNG  
„Vorwärts 19“ Ahlen



# Sportwoche 2012

1. - 7. Juni

auf dem  
Lindensportplatz

**Sportverein im Herzen der Stadt**



Juni 2012

### Liebe Mitglieder und Freunde der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen!



Aufstieg! Im dritten Jahr hintereinander konnten wir unsere Tischtennispieler im Clubheim zur Aufstiegsfeier begrüßen. Nach der Dritten im Jahr 2010, der Zweiten und Dritten im vergangenen Jahr ist es nun der ersten Mannschaft gelungen. Nach jahrelangen vergeblichen Anläufen hat Vorwärts endlich den Sprung in die Bezirksklasse geschafft. Dabei hat sich das Team äußerst souverän in der Kreisliga durchgesetzt. Ebenso erfolgreich war die erste Jugend der Tischtennispieler. Auch sie holte den Meistertitel und spielt ab dem Sommer in der Bezirksliga. *Beiden Aufstiegsmannschaften einen herzlichen Glückwunsch.*

Neben weiteren sportlichen Erfolgen haben wir nach wie vor viel rund um den Sport zu bieten. Die vor uns liegende Sportwoche ist der beste Beweis, wie lebendig und vielfältig unser Verein ist. Wir haben wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Jedes Vereinsmitglied, ob groß, ob klein, jeder Freund oder Gönner des Vereins sollte vom 1. bis 7. Juni 2012 mindestens einmal am Platz gewesen sein.

Mein Dank gilt an dieser Stelle natürlich in erster Linie den Organisatoren dieser Tage. Ohne deren unermüdelichen Einsatz wäre eine Sportwoche in dieser Qualität nicht möglich.

Viel Spaß dabei wünscht Euch

Martin Metzner  
1. Vorsitzender  
DJK „Vorwärts 19“ Ahlen



# Meister <sup>Champion</sup> <sup>Sieger</sup> Titelgewinner **Aufsteiger**

## Doppelte Rückkehr auf die Bezirksebene!

Sowohl die erste Herrenmannschaft als auch die erste Jugendmannschaft unserer Tischtennisabteilung schafften in der abgelaufenen Saison den Aufstieg aus der höchsten Spielklasse der Kreisebene und werden somit in der kommenden Spielzeit 2012/2013 auf Bezirksebene aktiv sein. Die Herren konnten nach sechs Jahren bereits am drittletzten Spieltag der Saison in Erkenschwick den Wiederaufstieg perfekt machen. Damit ist man nun in Ahlen noch deutlicher als zuvor die unangefochtene „Nummer Eins“ im Tischtennisport und stellt das einzige Herren-Team, das auf Bezirksebene spielt.

Dem Aufstieg war ein beinahe perfekter Saisonverlauf vorangegangen, wodurch man dann letztlich souverän Vizemeister wurde und die Sektkorken knallen lassen konnte. Ausschlaggebend waren wohl unter anderem die mannschaftliche Geschlossenheit und die hohe Motivation mit der die Akteure Spiel um Spiel angingen. Diese beiden Faktoren sorgten auch dafür, dass Schwächephasen einzelner Spieler gut kompensiert und zahlreiche enge Spiele letztlich doch gewonnen werden konnten.

Hervorzuheben bleibt noch die durchgängig hervorragende Leistung von Carsten Rolf während der gesamten Spielzeit. Am oberen Paarkreuz setzte er sich immer wieder gegen spielstarke Gegner durch und trug damit maßgeblich zu den Erfolgen, vor allem in den Spitzenspielen, bei. In der nächsten Saison wird er sich somit in der Bezirksklasse mit noch größeren Kalibern messen können. Das Ziel der Mannschaft wird es dann sein, sich von den Abstiegsplätzen fern zu halten und sich wieder dauerhaft auf Bezirksebene zu etablieren. Ob dies gelingt, hängt auch von etwaigen Neuzugängen ab, mit denen durchaus zu rechnen ist.



Souverän zum Aufstieg! Die diesjährige Meistermannschaft der Tischtennis-Herren; von links nach rechts: Carsten Rolf, Roland Korditschke, Michael Spork, Martin Feldhaus, Manfred Liegmann und Michael Meßmann

Eine ausgesprochen tolle Leistung erbrachte auch der Tischtennis-Nachwuchs. Die gute Saison wurde mit dem Meistertitel gekrönt. Der ersten Jugendmannschaft gelang damit der Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksliga.

Niklas Schlaumann, Julian Halbe, Simon Große-Drenkpohl und Axel Bogdanowicz hatten sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich verbessert, was letztlich dazu führte, dass dieser Erfolg möglich wurde. Damit werden die vier in der nächsten Saison die Gelegenheit bekommen, auf einem weitaus höheren Niveau Meisterschaftsspiele zu absolvieren. Das sollte einen weiteren Leistungssprung mit sich bringen und den Nachwuchs soweit stärken, dass wir auch weiterhin die besten Tischtennis-Teams der Stadt in unseren Reihen haben.

## *Reserve wurde den Erwartungen gerecht*

Eine ordentliche Saison spielte die Reserve der Tischtennisabteilung in der 1. Kreisklasse und schloss diese mit einem zufriedenstellenden sechsten Tabellenplatz ab. Hierbei trat man in der Rückrunde in der Aufstellung Christoph Baukmann, Bastian Halbe, Marian Schwarz, Gert Bergmann, Hartmut Heitkötter und Karsten Kauder an. Allerdings kamen hier auch Steffen Schulze-Middendorf und Sascha Wender, welche sowohl für die zweite als auch die dritte Mannschaft aktiv waren, zum Einsatz. Ärgerlich war in dieser Spielzeit vor allem das Verletzungspech zu Beginn der Saison, da hierdurch eine noch bessere Platzierung verhindert wurde. So fand man sich zu Beginn der Saison zunächst im Tabellenkeller wieder. Allerdings gelang es aufgrund der individuellen Stärke vieler Spieler, diesen recht schnell wieder zu verlassen. Hervorzuheben ist hier eigentlich kein Spieler, da alle mehr oder weniger gut spielten, aber auch schwarze Tage erwischten. Was für das Team in der nächsten Saison möglich sein wird, ist aufgrund vieler offener Personalfragen derzeit noch nicht absehbar.

## *Dritte erwartungsgemäß chancenlos*

Einen ganz schweren Stand hatte die dritte Mannschaft, welche nach ihrem erneuten Aufstieg im Jahr zuvor, in derselben Liga antrat wie die Zweite. Es war von vornherein klar gewesen, dass der Abstieg wohl nicht zu vermeiden sein würde. Allerdings zeigte die Mannschaft um Steffen Schulze-Middendorf, Sascha Wender, Burkhard Künne, Jennifer Simon, Marc Lülsdorf, Frank Schnitzer, Hendrik Aperdanner, Markus Kleier und Philip Maack trotz des letzten Tabellenplatzes viele ordentliche Leistungen und konnte immerhin drei Zähler erringen. Dies spricht dafür, dass man nach dem Abstieg wahrscheinlich gleich wieder oben mitspielen kann.

Martin Feldhaus



**Manfred Liegmann**

**0 23 82 / 8 55 14 91**

Kinder/Jugend 7-17 Jahre

Di+Do 18.00-19.30

Erwachsene ab 18 Jahre

Di+Do 19.30-22.00

Jeweils Sporthalle

Lindensportplatz

## *Weitere Nachwuchsspieler gesucht*



Wer hat Lust Tischtennispielen zu lernen, oder seine Fähigkeiten mit Ball und Schläger noch weiter zu verbessern?

Alle interessierten Kinder können bereits ab 7 Jahren am Training teilnehmen. Schaut doch einfach einmal unverbindlich am Dienstag- oder Donnerstagabend in der Zeit von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Sporthalle am Lindensportplatz vorbei. *Wir freuen uns auf Euch!*

# Mai- Radtour 2012

# Ein Tag, wie aus dem Bilderbuch

# 25 Jahre Vorwärts- Clubheim



Am frühen Morgen hatte ein heftiges Gewitter noch viele Ahlener aus dem Schlaf gerissen und die Wettervorhersage am Vorabend war nicht gerade viel versprechend. So mussten die Organisatoren der diesjährigen Radtour am 1. Mai befürchten, dass die Resonanz gering ausfallen würde. Doch es kam ganz anders.

Der Himmel war im Laufe des Vormittags längst aufgeklart und über 100 Mitglieder und Freunde unseres Vereins hatten sich auf den Sattel geschwungen, um ab 11.00 Uhr bei herrlichem Sonnenschein durch das Münsterland zu radeln. Natürlich war die Strecke wieder einmal so ausgearbeitet, dass sowohl die unter 10-jährigen Kinder, als auch die über 70-jährigen Senioren bequem mitfahren konnten. Daher nutzten auch in diesem Jahr wieder viele die Einladung zu einem gelungenen Familienausflug.

Nach der Hälfte der Strecke wurde erst einmal Rast gemacht. Der Reiterhof Kosmann in der Bauerschaft Wessenhorst lud zum Verweilen ein. Eine reichhaltige Auswahl an Getränken und süßen Leckereien wurde allen Teilnehmern kostenlos gereicht. Eine Selbstverständlichkeit des Vereins, der damit deutlich zum Ausdruck bringt, dass ihm insbesondere die Veranstaltungen für die ganze Familie einiges Wert sind.

Gegen 14.30 Uhr hatten die Radfahrer etwa 23 Kilometer auf dem Tacho und trafen wieder am Lindensportplatz ein. Hier wurden Sie von weiteren über einhundert Gästen empfangen, die sich eingefunden hatten, das 25-jährige Jubiläum des Vorwärts-Clubheims mitzufeiern.

Kurzerhand wurden noch die Sitzgelegenheiten um die Terrasse herum erweitert, um den Vorführungen auf dem Spielfeld zu folgen. Zunächst bot die große Schar der Cheerleader eine eindrucksvolle Darbietung ihres Könnens und erntete dafür großen Applaus. Anschließend zeigten einige Kampfkunstsportler ihr Talent und konnten damit ebenfalls das Publikum begeistern. Ein paar Worte des Dankes richtete der Vereinsvorsitzende Martin Metzner an die Organisatoren und überreichte der Clubheimwirtin Daniela Avi einen Blumenstrauß. Mit einem kleinen Präsent an Rafael Garcia hob er dankend hervor, dass die spanischen Vereinskollegen sogar eine echte spanische und vor allem sehr schmackhafte Paella zubereitet hatten. Dieses rundete das reichhaltige Angebot an Kaffee und Kuchen, Getränken und Gegrilltes wunderbar ab.

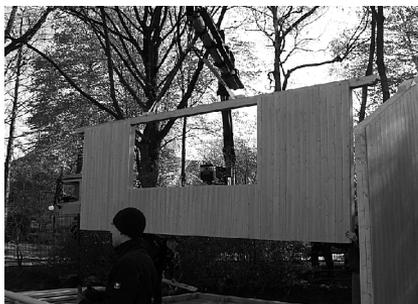
Es wurde bei ausgezeichnetem Wetter noch bis in den Abend gefeiert. Ein glanzvoller Höhepunkt im Vereinsjahr 2012, der vor allem durch die große Anzahl der Teilnehmer ein unvergessen schöner Tag wurde. Das lässt darauf hoffen, dass es sich weiter herumspricht und sich auch im kommenden Jahr wieder viele Ahlener am 1. Mai der „Radtour für Jedermann“ von Vorwärts Ahlen anschließen. Denn auch dieses ist eine Veranstaltung, die sich an alle richtet und bei der man nicht Mitglied im Verein sein muss.

Thomas Vienhues

# NEUE MÖGLICHKEITEN AM LINDENSPORTPLATZ

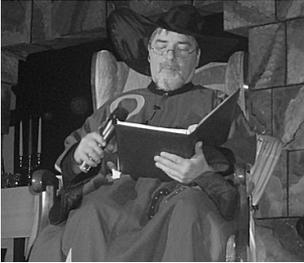
Unser Clubheim erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Besonders für private Feiern am Wochenende bietet es die idealen Voraussetzungen für ein rundum gelungenes Fest. Das einladende Ambiente, der flexibel zu gestaltende Gastraum und die Möglichkeit ein Buffet in einem großzügigen separaten Raum aufzubauen, überzeugen ebenso, wie die stadtnahe Lage, die umfangreichen Toilettenanlagen und der freizügige Außenbereich. Ob die Nutzung mit der bekannten Bestuhlung oder lieber als Stehparty mit Stehtischen erfolgen soll, entscheidet der Mieter selber. Auch die Gestaltung mit riesigen runden Tischen ist möglich. Da es dieses alles zudem zu einem vergleichsweise niedrigen Preis gibt, ist allerdings eine sehr frühzeitige Reservierung bzw. Buchung erforderlich. Unsere Clubheimwirtin berät sie gerne bei ihren Anfragen und Wünschen. Alle Informationen zur Kontaktaufnahme finden sie auf der Rückseite der Vereinszeitung.

Damit wir der flexiblen Raumgestaltung auch weiterhin Rechnung tragen können, ist nun ein weiteres „Häuschen“ am Lindensportplatz errichtet worden. Es wird während der Feiern das nicht benötigte Clubheim-Inventar beherbergen. Darüber hinaus ist auch an eine Verwendung während unserer jährlich wiederkehrenden Vereinsveranstaltungen, wie der Mai-Radtour und der Sportwoche, gedacht worden. Da die Errichtung innerhalb weniger Tage erfolgen konnte, diente die neue Räumlichkeit bereits am 1. Mai als Verkaufsstand für die allseits beliebte spanische Paella. Thomas Vienhues



# Bis in die frühen Morgenstunden...

...feierten in diesem Jahr ausgelassen und mit viel Spaß die Gäste unseres Karnevalsfestes. Den Grundstein legte ein dreistündiges Programm, das mit zahlreichen Höhepunkten gespickt so kurzweilig war, dass die Zeit nur so verfliegen ist. Vor allem haben es die Organisatoren rund um Präsident Hans-Jürgen Rzadki einmal mehr geschafft, das Publikum so zu begeistern, dass auch die auf ihre Kosten kamen, die ansonsten stets bekräftigen, dass sie mit Karneval eigentlich gar nichts am Hut hätten. Hier zeigt sich wieder einmal, dass es bei Vorwärts Ahlen immer nur um das gemeinsame Feiern geht und der Anlass Nebensache ist. Dafür gebührt vor allem Thomas Stierner mit seinen Helfern Uwe Beyer, Winnie Maack und Ralf Mersch unser Dank.



Den bunten Abend eröffnete Märchenerzähler Uwe Beyer, der die Bühne für die Kinderprinzessin Caitlin I. (Kras) bereitete. Anschließend erfolgte von „Use Mia“ ein Angriff auf die Lachmuskeln, als sie von ihrem Leben mit Mann Heinz erzählte und dabei auch Mitglieder des Elferrates mächtig „auf die Schippe“ nahm. Nachdem der noch amtierende Prinz Wolfgang I. (Holtz) auf ein fantastisches Jahr zurückblickte und von der Prinzenwürde Abschied genommen hatte, folgte ein stilecht überzeugender Auftritt der „Vorwärts Harmonists“.

Zum 20-jährigen Bestehen wussten sie mit exzellentem a-capella-Gesang zu begeistern. Als anschließend der neue Vorwärtsprinz in den Saal einzog, waren viele überrascht und mancher am grübeln, wer er denn sei. Denn Prinz Uwe II. (Lüggert) war nach seiner aktiven Zeit in der Fußballjugend und im Elferrat von Vorwärts Ahlen einige Jahre aus beruflichen Gründen nicht mehr im Verein aktiv und damit vielen Vereinsmitgliedern nicht all zu bekannt. Karnevalist ist er immer geblieben, wie schon seine Präsidentschaft bei der KG Neustadt zeigt. So war es für ihn eine Freude als Karnevalsprinz wieder in seine sportliche Heimat zurückzukehren, wo er inzwischen auch wieder fußballerisch aktiv geworden ist.



Mit Bauchredner Michael Waltha gab es erneut viel zu lachen, bevor das Gesangstrio „Udinöre“ und das Tanzpaar der Schwarz Gelben Funken auf die Bühne kamen. Danach heizten die „Vorwärts Harmonists“ mit Hits aus dem Kölner Karneval mächtig ein. Beim Auftritt der „Uwe-Gang“ hatten Tobias und Florian Beyer Pech, da die Technik versagte und die beiden nur einen Teil von dem zeigen konnten, was sie einstudiert hatten. Thomas Vienhues

Zum stimmungsvollen Höhepunkt kam es nach dem Männerballett, als die „Vorwärts Harmonists“ zum dritten Mal die Bühne betraten oder besser gesagt „berollten“. Denn zu den Klängen von Starlight Express fuhren die Akteure mit Rollerblades in den Saal und brachten diesen mit einem Stimmungshit nach dem anderen zum Kochen. Den Schlusspunkt setzte das große Finale mit den Happy Trumpets. Zwar wurde es nun auf der Bühne ruhiger, dafür aber umso quirliger auf der Tanzfläche. So tanzten und plauderten die feiernde Vorwärtsschar im Hof Münsterland, wo sich erst in den frühen Morgenstunden die Reihen um die Theke lichteten.

Es war eine rundum gelungene Feier, bei dem die hohen Erwartungen sogar noch übertroffen werden konnten und mancher der sich eigentlich als „Nichtkarnevalist“ bekennt, noch am selben Abend mitteilte, im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei zu sein.

**Schon wieder vormerken:**  
**Karnevalsfest 2013**  
**Rosen Sonntag (10. Februar)**

**Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!**



## Die drei tollen Tage...

...feiert man bei Vorwärts Ahlen gleich an vier Tagen hintereinander, nämlich von Samstag bis Dienstag. Eine tolle Einstimmung ist der Kneipenkarneval am Karnevalssamstag. Die Gaststätten sind voll, die Gäste in bester Feierlaune und bei guter Musik startet die Party. So auch im vereinseigenen Clubheim, das in 2012 zum zweiten Mal Anlaufpunkt der Jecken war. Dieses Mal wurden unter anderem die Werseflotte und viele weitere Mitglieder der Karnevalsgesellschaft Pütt Pott Ploug herzlich willkommen geheißen. Der DJK-Elferrat hatte sich beim langjährigen Vorwärtsler Antonio Montoya im Las Tapas eingefunden, wo man zusammen mit der KG Neustadt „zugelost“ worden war. Aber auch die übrigen Lokale in Ahlens Innenstadt waren sehr gut gefüllt.



Einen Höhepunkt stellt das traditionelle Karnevalsfest am Rosensonntag im Hof Münsterland dar. Nun hat man sich schon prächtig auf Rosenmontag eingestimmt, an dem man sich kurz nach Mittag vor dem Kunstmuseum auf der Weststraße trifft. Zusammen mit zahllosen weiteren Ahlener Jecken fiebert und feiert man dem Karnevalsumzug entgegen. Da wird bei aktuellen und alt bekannten Klängen aus der Musikbox gesungen und geschunkelt, bevor Karnevalspräsident Hans-Jürgen Rzadki alle Teilnehmer des Umzugs namentlich am „Tor des Westens“ mit donnerndem Helau begrüßt.



Damit anschließend nicht das Clubheim der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen aus allen Nähten platzt, wurde die Veranstaltungsfläche in diesem Jahr auf beheizte Bereiche vor dem Gasträum ausgedehnt. Natürlich mit einer angrenzenden Theke und wenigen Metern zum Grillstand, so dass auch dort für das leibliche Wohl bestens gesorgt war. Draußen wie drinnen war die Stimmung prächtig und zur Musik des DJs wurde bis in den nächsten Morgen getanzt.

Am Dienstagabend belagerten die Elferräte um Prinz Uwe II. wieder das Clubheim, um mit der Bacchus-Beerdigung die Session 2011/12 ausklingen zu lassen. Rainer Maschke fand als Pastor die richtigen Worte, um die Verbrennung des von Heini Schröder gebastelten Bacchus einzuleiten. Bei einer vom Prinzen kredenzten Suppe und einigen letzten Bierchen verhalten dann kurz vor Mitternacht die letzten karnevalistischen Klänge.

Der Vereinsvorstand war besonders erfreut darüber, dass bei allen Festivitäten rund um den Vorwärts-Karneval die Anzahl der Besucher stark zugenommen hat, die gar keine Vereinsmitglieder sind. Damit haben sich nicht nur die Anstrengungen der Vorbereitungen gelohnt, sondern wurde einmal mehr deutlich, dass es vielen Ahlenern Spaß macht mit den Vorwärtlern zusammen zu feiern.

Thomas Vienhues





## Vorwärts Ahlen im DFB-Pokal-Finale



Als allererstes Team konnte sich unsere erste Fußballmannschaft in dieser Spielzeit für das am 6. Juni 2012 stattfindende DFB-Pokal-Endspiel auf Kreisebene qualifizieren. Nachdem uns vor zwei Jahren der Einzug ins Endspiel noch durch ein unterlegenes Elfmeterschießen gegen Baris Spor Oelde verwehrt blieb, ist es endlich geschafft. Im Halbfinalspiel am 11. März 2012, das unsere Elf während der gesamten Spielzeit dominierte, setzte sie sich in der Nachspielzeit mit 4:2 gegen den Ligakonkurrenten SC Lippetal durch. Nun wartet Landesligist SpVgg. Beckum, der NRW-Ligist Rot Weiß Ahlen im Halbfinale besiegte, auf unser Team. Natürlich sind wir dort nur krasser Außenseiter. Auf das Erreichte kann man aber schon jetzt mächtig stolz sein. Schließlich ist dieser außerordentliche Erfolg einer der Größten der jüngsten Vereinsgeschichte.

### Endspiel um den Krombacher Pokal Mittwoch, 6. Juni 2012 um 19.00 Uhr

(den Austragungsort entnehmen Sie der örtlichen Presse,  
da dieser zur Redaktionsschluss noch nicht feststand)



## Vorwärts Ahlen I - SpVgg. Beckum I.

### Der Blick ist nach vorne gerichtet

In der laufenden Saison wurde unsere Erste bisher den Erwartungen gerecht. Nachdem die Mannschaft von Gaye Genclik Ahlen am 13. Spieltag mit einem 11:2-Sieg förmlich vom Platz gefegt und damit Platz 3 erreicht wurde, haben wir uns in der Spitzengruppe der Tabelle dauerhaft festgesetzt. Seitdem offenbarten allerdings weder der Tabellenführer SV Neu-Beckum, noch der Zweitplatzierte SC Roland II echte Schwächen. Da der Abstand schon beträchtlich ist, kann man davon ausgehen, dass wir mit dem Kampf um den Aufstieg kein Wörtchen mehr mitreden werden. Rückblickend muss man feststellen, dass es an Kleinigkeiten gelegen hat und wir in einigen Partien zu viele Chancen ausgelassen und eher unnötig Punkte liegengelassen haben. Doch es nützt wenig hinter diesen verpassten Gelegenheiten hinterher zu trauern. Wir richten daher den Blick nach vorne und wollen uns für die kommende Spielzeit erneut so stark aufstellen, dass wir erneut als einer der Titelaspiranten an den Start gehen. Mit ein wenig mehr Glück, einer gehörigen Portion Konzentration in jedem Spiel und dem unbedingten Willen zum Sieg sollte die ausgezeichnete Arbeit der Akteure sowie des Trainers Ralf Pottgüter doch mit dem verdienten Erfolg belohnt werden. Wir sind zwar sehr optimistisch, aber auch gespannt, was am Ende dabei heraus-springt.

Thomas Vienhues

## Mit Christian Rogge auf dem Vormarsch

Eine ebenso ausgezeichnete Arbeit leistet auch Spielertrainer Christian Rogge, der die Verantwortung für unsere Zweite übernommen hat, nachdem Rene Grahl sein Amt als Trainer während der laufenden Saison niedergelegt hatte. Zwar dauerte es einige Zeit, zu alter Spielstärke zurück zu finden, doch inzwischen wurde die Truppe auch für das Engagement mit so manchem Punkt belohnt. Das war bitter notwendig, zumal man zuvor wochenlang auf dem vorletzten Tabellenplatz verharrte. Eine Situation die alles andere als förderlich für die Stimmung in der Mannschaft sein konnte.

So ist neben den Spielern auch der Fußballvorstand sehr erfreut darüber, dass Christian Rogge in der kommenden Saison an seine Erfolge anknüpfen will und die Trainertätigkeit fortsetzt. Das ist eine ausgezeichnete Basis dafür, den Trend weiter fortführen und wieder einen sowohl sehenswerten als auch erfolgreichen Fußball spielen zu können.

## Tabellenführer gleich zweimal bezwungen

Mit dem Rückenwind des Aufstiegs ist unsere 3. Mannschaft in der Kreisliga B gestartet. Einer Niederlage im ersten Spiel folgten zunächst 4 Unentschieden in Folge und dann der erste Sieg. Ausgerechnet gegen den SV Diestedde I, der bereits seit dem zweiten Spieltag ungeschlagen an der Tabellenspitze stand. Nachdem die folgenden beiden Spiele gewonnen wurden, stand unsere Elf recht überraschend auf Platz 6. Danach mussten jedoch einige Rückschläge verkraftet werden, was für die, aus der letzten Saison erfolgsverwöhnten, Mannen nicht ganz einfach war. Die Talfahrt wurde mit einem Sieg gegen den SC Lippetal II am 20. Spieltag gestoppt und im nachfolgenden Spiel erfolgte die zweite große Überraschung. Im Rückspiel gegen den dauerhaften und noch immer - bis auf den 3:2-Sieg für Vorwärts aus dem Hinspiel - ansonsten ungeschlagenen Tabellenführer SV Diestedde I ging Vorwärts wieder als Sieger vom Platz. Das war nicht nur für die Mannschaft selber unfassbar. Doch wer als einziges Team in dieser Liga einen bis dahin jeweils ohne jegliche weitere Niederlage behafteten Tabellenführer zweimal bezwingen kann, für den sollte doch ein guter Platz im Mittelfeld am Ende der Saison herauspringen.

Thomas Vienhues



**Jugend: Raimund Bühler 0 23 82 / 8 16 84**  
**Senioren: Thomas Vienhues 0 23 82 / 80 40 02**

Trainingszeiten jeweils auf dem Lindensportplatz

	Alter	Tag	Uhrzeit		Alter	Tag	Uhrzeit
Mini-Kicker	5-6	Mi	16.30-18.00				
F-Jugend "F1"	7-8	Mo+Mi	16.30-18.00	1. Senioren	ab 18	Di+Do Fr	19.00-20.30 19.30-21.00
F-Jugend "F2"	7-8	Mo+Mi	16.30-18.00	2. Senioren	ab 18	Di+Do	18.00-19.30
E-Jugend "E1"	9-10	Mo+Fr	16.30-18.00				
E-Jugend "E2"	9-10	Mo+Mi	16.30-18.00	3. Senioren	ab 18	Di Fr	19.30-21.00 18.30-20.00
D-Jugend "D1"	11-12	Di+Do	16.30-18.00				
D-Jugend "D2"	11-12	Di+Do	16.30-18.00	"Hobby"	ab 18	Mo	19.30-21.00
C-Jugend "C1"	13-14	Mo+Mi	18.00-19.30	Alte Herren	ab 32	Di	18.00-19.00
C-Jugend "C2"	13-14	Mo+Mi	18.00-19.30	Ü 50	ab 50	Do	18.00-19.00
B-Jugend	15-16	Mi Fr	19.30-21.00 18.00-19.30				
A-Jugend	17-18	Mo+Mi	19.30-21.00				

## Unsere Alten Herren auf einem guten Weg

Die Alten Herren haben wieder einmal bewiesen, dass sie in der Altersklasse Ü40 eines der schlagkräftigsten Teams in der Umgebung stellen kann. Im Januar setzten sie sich beim Hallenturnier des TuS Uentrop souverän durch und holten im zweiten Jahr in Folge den Turniersieg. Die Ü32-Mannschaft hat hingegen sehr damit zu kämpfen, dass die „Alten Herren“ vieler Vereine im Umkreis große Schwierigkeiten damit haben, Mannschaften für Freundschaftsspiele zu stellen. Falk Willner hatte sich dafür stark gemacht, dass wir wieder in einem kontinuierlichen Spielbetrieb kommen und so manches Spiel vereinbart. Doch leider wurde davon schon so manches wieder kurzfristig zuvor abgesagt. Erfreulich, dass zumindest die beiden Ortsderbys gegen die Ahlener SG und Westfalia Vorhelm stattfanden. Noch erfreulicher, dass beide von Vorwärts Ahlen gewonnen wurden. Im Potts-Cup-Spiel zu Gast in Oelde fehlten leider nicht nur einige Stammkräfte, sondern vor allem ein Quäntchen Glück. Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte machte man in der Anfangsviertelstunde der zweiten Halbzeit so viel Druck, dass eine ganze Reihe hochkarätiger Chancen dabei herausprangen. Doch irgendwie „steckte der Wurm drin“ und der Torerfolg blieb aus. Wie so häufig rächt sich das im weiteren Spielverlauf, so auch an diesem Tag. Der SV Oelde siegte mit 2:0.

## Bei den Ältesten steht die Fitness an erster Stelle

Der Zuspruch bei den ältesten aktiven Fußballern ist ungebrochen hoch. So trainiert die Ü50 donnerstags nicht selten mit annähernd 20 Leuten auf einer Platzhälfte. Da wird es schon mächtig eng vor dem Tor, das bei einer Öffnung von lediglich etwa einem Quadratmeter und unzähligen Beinen davor nur selten etwas Zählbares zulässt. Aber auch wenn Treffer Mangelware sind, so ist man sich am Ende stets einig, dass man viel Spaß gehabt hat und eine Menge für die eigene Fitness hat leisten können.

Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Ob bei einem kleinen Bierchen nach dem Training in der Kabine oder einem kurzen Abstecher im Clubheim, so mancher nimmt die Gelegenheit wahr, sich noch über das aktuelle Sportgeschehen auszutauschen.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Restaurants Lehmfen hatte Salih Celik, der auch regelmäßig zu den Aktiven zählt, sogar die gesamte Truppe zu sich eingeladen und mit einem vorzüglichem Essen und zahlreichen Getränken beköstigt. Teamchef Theo Leifeld hatte dazu nicht nur dankende Worte, sondern vor allem ein speziell angefertigtes Trikot parat. Mit großem Beifall begleitet überreichte er dieses dem spendablen Gastgeber. Es wurde ein gelungener Abend, der lange in guter Erinnerung bleiben wird. Thomas Vienhues



Unsere Ü50-Fußballer o. v. l.: Norberto Bautista, Peter Meier, Andre Maschke, Theo Leifeld, Hans Barth, Werner Splett, Raimund Bühler, Alfred Marquardt, Ralf Menke, Winfried Maack, Harald Strupat, Andreas Pälmeke, Manfred Hagedorn, u. v. l.: Ulrich Linnemann, Reinhard Pixa, Manfred Bremann, Uwe Beyer, Salih Celic, Klaus Brüggenthies, Thomas Vienhues, Eric Scharnewski und Thomas Stiemer.



Salih Celic freute sich über die Überreichung seines neuen Ü50-Trikots.

# Basketball im Aufwind



Vorwärts Ahlen hat bald ein neues Schwergewicht im Verbund der Abteilungen. Die noch junge Basketballabteilung mausert sich und hat demnächst die Chance, in die Oberliga aufzusteigen. Sehr souverän führen die U14-Basketballer die Tabelle der Kreisliga an. 19 Siege in Folge wurden im Durchschnitt mit 20 Punkten Vorsprung gewonnen und lediglich im ersten Spiel mussten sie sich geschlagen geben. Eine sehr erfolgreiche Saison also. Kein Wunder, dass jetzt der Aufstieg winkt. Im Falle eines Sieges im Relegationsspiel würde unsere Mannschaft in die Oberliga aufrücken.



Die U14 beim 69:39-Sieg gegen Kinderhaus. Die Vorwärtsler in schwarz-weißen Trikots v. l.: Marc Alteheld, Erhan Duman, Christopher Perk, Marvin Varis und Furkan Bayram beim Korbleger.

Ab der nächsten Saison soll dann eine U16-Jugend hinzukommen. Auch der Vorstand ist begeistert vom Höhenflug der C-Junioren. „Vorher lief es nicht so gut, aber mit Talal Harb und Stefan Kund haben wir endlich Leute gefunden die sich toll engagieren. Seitdem läuft es“, freut sich unser 1. Vorsitzende Martin Metzner. Er war zusammen mit Kassierer Herbert Stemmer beim Spiel der Basketballer gegen den SC Lüdinghausen dabei und sichtlich begeistert von dem Können der Spieler. Mit im Gepäck einen Gutschein, mit dem sich die Spieler eine Cola im Clubheim abholen durften. Die Jungs werfen sogar schon so manchen „Dreier“, was für eine U14 außergewöhnlich gut ist, weiß auch Trainer Talal Harb, die Leistung der wilden Bande zu würdigen.  
Justin Bockey

Unsere Basketball-Herren können einigermaßen zufrieden auf die vergangene Saison, in der sie drei Siege erringen konnten, zurückblicken. Während in der ersten Saisonhälfte keine einzige Partie gewonnen wurde und die Spiele teilweise sogar mit 50 Punkten Differenz verloren gingen, konnte das Team um die Coaches Andrej Docenko und Stefan Kund ihr Potenzial nur andeuten. Die Zeichen standen am Anfang denkbar schlecht, da sieben von fünfundzwanzig Akteuren noch gar keine Spielerfahrung im Herrenbereich vorweisen konnten.

Mit Beginn der Rückrunde wurde aber sichtbar, dass die wild zusammen gewürfelte Mannschaft immer besser spielte und die „Großen“ unter den Körben nun optimal in das Spielgeschehen eingebunden wurden. Das Ganze gipfelte in drei Siegen, die in Folge eingefahren werden konnten. Ein Overtime-Thriller gegen Westfalia Osterwick, ein einfacher Auswärtssieg in Coesfeld und dann ein weiterer gewonnener Thriller gegen die Zweite von Union Lüdinghausen.



Phillipp Harbaum, stark am Ball, wie hier beim Overtime-Sieg gegen Westfalia Osterwick.

Wenn zur nächsten Saison wieder neue Spieler hinzu stoßen, steht jetzt schon eine eingespielte Mannschaft bereit, in die sie sich direkt einfügen können. Die Freude auf die neue Spielzeit ist daher ebenso groß, wie die Zuversicht, dass in der nächsten Saison ein besseres Ergebnis erzielt werden könnte.

Stefan Kund



**Andrej Docenko**  
**0 23 82 / 80 64 82**

Männliche U14 12-13  
Di+Do 17.00-18.30

Männliche U16 14-15  
Di+Do 18.30-20.00

Männliche U18 16-17  
Di+Do 18.30-20.00

Herren ab 18  
Di 18.30-20.00  
Fr 16.30-18.00

Jeweils Gymnasium St. Michael

# Bald wieder Beach- volleyball



Nicole Voß und Elke Stemmer bei der Blockabwehr gegen den Angreifer Thomas Kinder.

Langsam aber sicher geht bei den Volleyballern die Hallensaison dem Ende entgegen. Somit können sie sich wieder auf Volleyball unter freiem Himmel freuen. Da während der Sommerferien die Turnhallen geschlossen sind, wird während dieser Zeit Volleyball auf einem Beachfeld gespielt.

Hier lassen sich bei sommerlichen Temperaturen einige Spieler zu akrobatischen Einlagen hinreißen, auch wenn sie sich anschließend wieder vom Sand befreien müssen. Wer Interesse an Volleyball hat, ist herzlich eingeladen, beim Training oder „Beachen“ vorbeizuschauen.

Ludger Beier

Das regelmäßige Training läuft freitags von 19.30 bis 22.00 Uhr in der Turnhalle des Städtischen Gymnasiums. In den Sommerferien sind die Volleyballer dann schon ab 19.00 Uhr voraussichtlich wieder auf dem Beachplatz an der Bodelschwingschule anzutreffen.

**Ludger Beier 0 23 82 / 80 35 17**

Jugend Mixed ab 12 Jahre Do 17.30-19.00 Lindensportplatz

Hobby Mixed ab 16 Jahre Fr 19.30-22.00 Lindensportplatz



# Vielseitiges Programm der Damenabteilung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Damenabteilung konnte Abteilungsleiterin Magdalena Börste 32 Mitglieder begrüßen. Sehr erfreut war sie darüber, dass erstmalig alle Übungsleiter der einzelnen Gruppen anwesend waren.

Nachdem Marita Leifeld-Otte für ihre Arbeit gedankt und als Schriftführerin wiedergewählt wurde, konnten gleich fünf Frauen für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Brigitte Krämer für 40 Jahre und Hildegard Borgschulte, Hildegard Heidfeld, Edith Leifeld und Marita Leifeld-Otte für jeweils 30 Jahre Vereinszugehörigkeit. Alle sind aktive Mitglieder, die neben ihrem Sport auch bei den außersportlichen Aktivitäten gerne zusätzliche Aufgaben übernehmen.



Egal ob es um die Mithilfe bei der Sportwoche, der Planung von Fahrradtouren, oder der Organisation von Theaterkarten geht. Für diese Mithilfe und die langjährige Treue zur DJK dankte die Abteilungsleiterin im Namen des Vereins und überreichte ihnen mit einer Rose einen Gutschein. Anschließend wurde Elke Beier verabschiedet, die jahrelang die Montagsgruppe der Frauen geleitet hat und erhielt als Dankeschön einen Blumenstrauß.



**Magdalene Börste**  
**0 23 82 / 8 11 76**

Frauen ab 18 Lindensportplatz  
Mo 20.00-21.30  
Do 19.00-20.00



**Magdalene Börste**  
**0 23 82 / 8 11 76**

Kinder 3-6 Jahre  
Do 16.00-17.00  
Bodelschwingschule



**Petra Bühler**  
**0 23 82 / 8 16 84**

Jedermann ab 18 Jahre  
Di 18.15-19.30  
Lindensportplatz

Rückblickend auf das vergangene Jahr erinnert man sich gerne an die Radtour nach Bad Hamm, die im Rahmen der Sportwoche stattfand und am Lindensportplatz ausklang.

In diesem Jahr steht wieder eine zweitägige Fahrradtour auf dem Programm. Am 7. und 8. Juli geht es nach Münster mit Übernachtung im zentral gelegenen Hotel am Aasee. Da sich 22 Frauen für diese Tour angemeldet hatten, mussten sogar noch weitere Zimmer geordert werden. Vor Ort ist für den Sonntag eine Stadtführung vorgesehen. *Ein Dank sagen wir den Organisatorinnen Annette Woestmann und Edith Leifeld.*

Für den Herbst ist wieder ein Theater- oder Kinobesuch vorgesehen, den Brigitte Krämer und Annette Düding arrangieren werden und Hildegard Borgschulte wird eine halbtägige Tour organisieren, die im September stattfinden soll. Weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen wird es noch rechtzeitig bei den Übungsleiterinnen geben.

Sportlich gibt es sowohl Licht- als auch Schattenseiten. Der Ganztagsbetrieb vieler Grundschulen hat leider direkte Auswirkungen auf das Sportangebot für Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren. Durch die verlängerten Schulzeiten ist die Resonanz so stark zurückgegangen, dass der Sportbetrieb nicht länger aufrechterhalten werden konnte.



**Nadine Mielczarek**  
**0 23 82 / 7 76 71 51**

Jedermann ab 18 Jahre  
Mi 19.30-21.00 Lindensportplatz

Sehr erfreulich hingegen ist die Situation in der Step-Aerobic-Gruppe. Hier hatten wir in der Vergangenheit einen enormen Zulauf und nachdem Sonja Berkemeier, die das Training ein Jahr geleitet hatte, nicht mehr zur Verfügung stand, wird die Gruppe nun seit Februar von Nadine Mielczarek erfolgreich weitergeführt.

Die Donnerstagsgruppe, die von Marlies Böhle geleitet wird, ist ebenfalls stets gut besucht und spricht besonders Frauen im Alter ab 50 Jahren an, die weniger Aerobic aber mehr Ausdauertraining machen möchten.  
Magdalene Börste

# SPORTWOCHE 2012



Das Programm der diesjährigen Sportwoche ist wieder sehr abwechslungsreich gestaltet. Unser Ziel ist es, alle Abteilungen des Vereins anzusprechen und allen die Plattform zu bieten, sich darzustellen. Daher erwartet die Besucher nicht nur Fußball. Neben dem Sport legen wir wieder großen Wert auf Angebote für die ganze Familie. Wir freuen uns, wenn wir Groß und Klein am Platz begrüßen und so unserem Ruf als große Vorwärts-Familie gerecht werden können. Jedes Vereinsmitglied und jeder Freund der Vorwärtsler kann sich gewiss sein: am Platz sind alle gut versorgt! Sport selber treiben oder ansehen, Kaffee, Kuchen, Getränke und Gegrilltes für die Pausen, eine riesige Tombola, bei der alle ihr Glück versuchen können und vieles mehr...  
Martin Metzner



# SPORTWOCHE 2012

1.  
JUNI

FREITAG

18.00 Uhr **Fußball-Spaß-Turnier**   
Handballer, Tischtennisler  
und Cheerleader kicken zum Spaß

19.00 Uhr  **Fußball-Freundschaftsspiel  
der Ü50 auf Kleinfeld:**  
Vorwärts Ahlen - Rot Weiß Ahlen

20.00 Uhr **Bilderabend der Karnevalisten  
auf Großbildleinwand  
im Clubheim** 

2.  
JUNI

SAMSTAG

10.00 Uhr **Fußball-Pokal-Turnier  
für E1-Junioren** 

11.00 Uhr **Basteln für Kinder in unserem Clubheim**

14.00 Uhr **Fußball-Pokal-Turnier  
für F1-Junioren** 

15.00 Uhr  **Beach-Volleyball-Turnier**

19.00 Uhr **Fußball-Freundschaftsspiel  
der Schützenvereine**   
Gemütlicher Westen - Alt- und Neuahlen

20.30 Uhr



**Ü30-PARTY**  
**MIT DJ RANDOLF** *im Clubheim*

# SPORTWOCHE 2012

**3.  
JUNI**

**SONNTAG**

10.00 Uhr **Fußball-Pokal-Turnier für F2 - Junioren** ... um den Wanderpokal der DJK



11.00 Uhr **DOPPELKOPF-Turnier für Jedermann**



12.30 Uhr **Vorfürhungen der Kampfkunst-Abteilung**  
anschließend:  
**Finale der Vereinsmeisterschaften**



13.00 Uhr **Meisterschaftsspiel der Kreisliga B**  
Vorwärts Ahlen III - Aramäer Ahlen I

13.45 Uhr **Vorfürhungen der Cheerleader**



**Golden Eagles**



15.00 Uhr **Fußball-Pokal-Turnier für Mini-Mannschaften**



**5.  
JUNI**

**DIENSTAG**

18.00 Uhr



**Vereinsinternes Fußball-Turnier**

**6.  
JUNI**

**MITTWOCH**

17.30 Uhr **Fußball-Pokal-Turnier der Betriebsmannschaften**



**7.  
JUNI**

**DONNERSTAG  
FRONEICHNAM**

10.00 Uhr **Fußball-Pokal-Turnier für E2 - Junioren**



14.00 Uhr



**Fußball-Pokal-Turnier für Hobbymannschaften**

15.00 Uhr

**Geselliger Nachmittag der Älteren Vereinsmitglieder**



# Herzliche Einladung an alle älteren Mitglieder und Freunde unseres Vereins

Wir treffen uns zu einem  
geselligen Nachmittag

**am Donnerstag,  
dem 7. Juni 2012  
(Fronleichnam)  
ab 15.00 Uhr  
im Clubheim  
am Lindensportplatz**

Kaffee und Kuchen, sowie ein  
interessantes Unterhaltungsprogramm  
warten auf alle Teilnehmer.

Eine besondere Einladung erfolgt nicht mehr.

Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder  
auf einen zahlreichen Besuch.



# Geselliger Nachmittag

# Sport und Gesundheit

Nichts ist so eng miteinander verbunden, als der Sport mit dem Thema Gesundheit. Die körperliche Leistungsfähigkeit ist eine der wichtigsten Voraussetzungen des Wohlbefindens und für viele Antrieb dafür Sport zu treiben. Mit zunehmendem Alter, oder durch Verletzungen und Krankheiten bedingt, können jedoch viele Menschen nicht mehr am Vereinssport aktiv teilnehmen. Nicht so bei Vorwärts Ahlen. Wir halten für diese Mitglieder spezielle Reha-Sport-Angebote bereit. Unter der Anleitung von ausgebildeten Physiotherapeuten werden gezielt Kraft und Ausdauer, aber auch Koordination und Flexibilität trainiert. Inzwischen machen hiervon über 100 begeisterte Teilnehmer Gebrauch. Schauen sie doch einfach einmal bei einer der Übungsstunden in den Räumen der Physioaktiv-Praxis an der Nordstraße, Ecke Nordenmauer vorbei oder machen einmal unverbindlich mit. Sie werden schnell begeistert sein, wie dieser Sport auch ihrer Gesundheit förderlich ist und ihnen damit mehr Lebensfreude bereitet.

Thomas Vienhues

## Montags: Orthopädisches Training

(Wolfgang Holtz)

10.00 Uhr – 10.50 Uhr

14.00 Uhr – 14.50 Uhr

20.00 Uhr – 20.50 Uhr

## Dienstags: Orthopädisches Training

(Wolfgang Holtz)

08.30 Uhr – 09.20 Uhr

09.30 Uhr – 10.20 Uhr

10.30 Uhr – 11.20 Uhr

11.30 Uhr – 12.20 Uhr

## Mittwochs:

### Orthopädisches Training

(Wolfgang Holtz)

14.00 Uhr – 14.50 Uhr

15.00 Uhr – 15.50 Uhr

16.00 Uhr – 16.50 Uhr

17.00 Uhr – 17.50 Uhr

18.00 Uhr – 18.50 Uhr

(Kerstin Picker)

19.00 Uhr – 19.50 Uhr

## Donnerstags:

### Orthopädisches Training

(Wolfgang Holtz)

11.30 Uhr – 12.20 Uhr

14.00 Uhr – 14.50 Uhr



## Herbert Stemmer

0 23 82 / 8 28 58



wolfgang holtz



praxis für krankengymnastik u. physiotherapie  
südstraße 9 - 59227 ahlen - tel.: 02382/804248  
fax: 02382/804248 - mobil-tel.: 0172 5343155

krankengymnastik  
elektrotherapie  
kryotherapie  
heißluft  
fango  
fureflexzonenmassage

trainingstherapie  
trainingsplanung  
therapieplanung  
solarium  
massagen  
lymphdrainage

# Kampfkunst „live“

Am Sonntag, den 3. Juni um 12.30 Uhr, hat jeder die Gelegenheit im Festzelt am Lindensportplatz die Kampfkunstsportler um Trainer Mario Worzfeld (amtierender World Games Champion in Teamformen) live in Aktion zu sehen. Eltern können dort die Fortschritte ihrer Kinder hautnah in einer Show miterleben.

Die Vorrunden der Vereinsmeisterschaft im Bereich Fußtechnik für Kinder und Jugendliche werden am Mittwoch, den 30. Mai durchgeführt. Die Sportler zeigen die verschiedensten Techniken und werden dann von den Kampfrichtern nach Ausführung, Blickrichtung, Balance und Ausdruck bewertet. Die Besten je Kategorie nehmen am Finale teil, das am Sonntag, den 3. Juni 2012 in der Sporthalle am Lindensportplatz stattfindet.

Das Wettkampfteam wird aktuell neu aufgebaut, da einige Leistungsträger aufgrund ihrer Ausbildung nicht mehr aktiv sind. Unsere zweifache Weltmeisterin Angelina Meier, die ebenfalls Pause vom Wettkampfgeschehen macht und aktuell die 5- bis 10-Jährigen trainiert, unterstützt Abteilungsleiter Mario Worzfeld bei der Neuformierung. Jeder kann neu einsteigen, bei Turnieren starten und hat die Möglichkeit bis ins Showteam „Magic-Dragon X“ aufzusteigen, das in ganz Deutschland, in Europa und den USA mit der Martial Arts Show „Magie der Kampfkünste“ die Zuschauer begeistert.

Das „Magic-Dragon Martial Arts System“ wurde von Mario Worzfeld und seinen Schülern, insbesondere Angelina Meier, entwickelt. Es verbindet Techniken der verschiedenen Kampfsportarten (Taekwondo, Karate, Kung-Fu, Wushu, Hapkido, Capoira) mit Akrobatik (Radschlag, Freirad, Flic-Fac, Salto, usw.) zu einer spektakulären Show. Es kann mit Musik, sowie mit asiatischen Waffen wie Langstock, Schwert oder Handsichel, alleine oder in der Gruppe vorgetragen werden.

Wer nicht nur die Vorführungen in der Sportwoche anschauen möchte, ist herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen. Beim Training der Kampfkünste wird den Kindern und Jugendlichen Werte wie Respekt, Geduld, Selbstbeherrschung und Selbstvertrauen vermittelt. Weitere Informationen gibt es auf [www.vorwaertsahlen.de](http://www.vorwaertsahlen.de). Fotos und Videos findet ihr unter: [www.teammagicdragon.de](http://www.teammagicdragon.de) oder bei Facebook: Team Magic-Dragon X.



**Mario Worzfeld**

**0 23 82 / 7 04 16 20**

Kinder 5-10 Mi 17.00-18.30

Jedermann ab 11

Mo 17.45-20.00, Mi 20.30-21.00

Fortgeschrittene ab 16 Mi 20.30-21.30

jeweils Lindensportplatz



Mario Worzfeld fing vor über 20 Jahren mit Taekwondo an und bildete sich u. a. in den USA weiter. Nachdem er 2004 eine renommierte Kampfkunstschule in Boston/USA betreut hatte, folgten Turniere in Los Angeles, Orlando, Hawaii und Mexiko. In Europa gewann er die Internationale Französische, Britische und die Schweizerische Meisterschaft. Inzwischen gibt er selber viele Kurse und Lehrgänge.

Mario Worzfeld

# Cheerleader von Vorwärts Ahlen glänzen in Leverkusen

Zu den diesjährigen Regionalmeisterschaften reisten die Golden Eagles Cheerleader der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen am 24. März 2012 mit dem Bus nach Leverkusen. Vor ausverkauftem Haus mussten sich die Golden Eagles mit den besten Teams aus NRW messen. Da man in den letzten Jahren eher auf den unteren Plätzen landete, gingen sie ohne große Erwartungen an den Start. Doch nach den überzeugenden Leistungen bei den German Cheer Masters in Lemgo standen die Vorzeichen dieses Mal besser.

Für die kleinsten Adler, die Golden Eagles „Rookies“, war es die erste Meisterschaft überhaupt und trotz großer Aufregung der Aktiven, haben sich die kleinen gut konzentriert und eine fehlerfreie „Routine“ geboten. Die drei Coaches Laura Schäfer, Denise Vielein und Viviane Mrogenda konnten mächtig stolz auf ihr Team sein und wurden von den Eltern sogar mit einem „Dankeschön-Pokal“ belohnt.



Die kleinen Adler mit ihren Trainerrinnen (hinten, von links): Denise Vielein, Laura Schäfer und Viviane Mrogenda.



Die „Peeweews“ mit (oben von links): Angelina Orto, Sofia Iliadis und Meike Mesken.

Bei den „Peeweews“ sah es erst gar nicht gut aus, denn bei dem so genannten „Run Through“ quasi der letzten Generalprobe, hat absolut gar nichts funktioniert und die Trainerinnen Adriana Nieddu und Daria Kaiser waren ziemlich entmutigt. Doch als die „Peeweews“ an der Reihe waren, zeigten sie eine „Routine“ die alle verzauberte. Es gab keinen einzigen Fehler und daher das genaue Gegenteil der Generalprobe. Als die „Routine“ beendet war lagen sich alle Aktiven und die Coaches überglücklich in den Armen.

Das Senior Groupstunt Team „Bling Bling“, das zur Hälfte aus Aktiven bestand, die gerade erst mit dem Sport angefangen waren, hatte nicht viel Zeit zum Trainieren gehabt und am Wettkampftag auch noch verletzungsbedingte Ausfälle zu beklagen. Nach diesen Rückschlägen, hat sich das Team zusammengerissen und alles daran gesetzt, wenigstens eine saubere und sehenswerte Routine abzuliefern. Da dieses fehlerfrei gelang, konnten genügend Punkte eingefahren werden, um einen erfolgreichen 5. Platz abzuräumen. „Flyer“ Linn war äußerst zufrieden: „Bis auf einen kleinen technischen Patzer, war unsere Routine sehr sauber und ordentlich, das macht mich echt stolz! Danke an mein Team!“



Die erfolgreichen Cheerleader von Vorwärts Ahlen bei den Regionalmeisterschaften 2012.

Das Junior Groupstunt Team „Pink Flavour“ konnte ihren Coach bei der Generalprobe total überraschen, da es im letzten Training das Programm noch hochwertiger umgestaltet hatte. Da dieses Team kein ganz unbekanntes Blatt im Cheerleading ist, war die Erwartungshaltung dementsprechend hoch. Das ganze Jahr trainierte man bereits an hochwertigen Stunts, um ein besseres Ergebnis gegenüber dem Vorjahr zu erzielen. Der Besuch eines Stunt-Festes sowie Besuche verschiedener Cheerteams trugen dazu bei, einige neue Techniken kennen zu lernen, auszuprobieren und umzusetzen. Dann ging es auf die Matte und man wollte beweisen, dass man zu den Top Teams gehört. So bot auch „Pink Flavour“ eine fehlerfreie „Routine“ und erhofft sich, da man aktuell auf einem Qualifikationsplatz steht, zur deutschen Meisterschaft fahren zu dürfen. Doch noch steht eine weitere Meisterschaft aus, bei der sich andere Teams qualifizieren können.

Abteilungsleiter Stefan Mielczarek fand kaum noch Worte und war nicht nur vom sportlichen Erfolg begeistert: „Es ist ein total schönes Gefühl zu sehen, dass alles so harmoniert, die Aktiven, die Coaches und auch die Eltern. Es zeigt mir, dass vieles richtig war, was wir gemacht haben. Ich finde, unsere Abteilung ist mit keiner anderen Abteilung vergleichbar, denn wir haben eine ganz besondere Energie entwickelt, die uns immer weiter nach vorne bringt, ohne unser familiäres Miteinander zu verlieren. Ich bin megastolz diese Abteilung leiten zu dürfen. *Vielen Dank an Euch alle!*“

Stefan Mielczarek

## Stefan Mielczarek 02382/7767151

	Alter	Tag	Uhrzeit	Ort
Rookies	4-8	Fr	16.00-17.30	Lindensportplatz
Peewees	6-12	Mi	16.30-18.00	Gesamtschule
		Fr	17.00-19.00	Lindensportplatz
Juniors	12-18	Mo	17.45-20.00	Berufskolleg
		Mi	19.30-21-15	Gesamtschule
Seniors	16-18	Fr	18.00-20.45	Gesamtschule



# Ein Leben für den Handballsport



Den Grundstein zur Handballabteilung von Vorwärts Ahlen legten im Jahre 1952 Paul Mehring und Paul Bucker. Für den weiteren Ausbau aber sorgte ein Spieler, der von Wacker gekommen war, und als Geschäftsführer den gesamten Spielbetrieb organisierte: Theo Wessel. Er hatte bei Wacker als Fußball-Schüler begonnen, stellte aber schnell fest, dass er noch besser Handball spielen konnte. Als er 17 Jahre alt war, spielte er bereits in der ersten Mannschaft. So war er auch für unseren Verein eine spielerische Verstärkung.

Durch ein zielstrebiges Training, sowie durch Fleiß und gute Kameradschaft wurde unsere erste Handballmannschaft im Jahre 1954 DJK-Kreismeister. Durch die Erringung der Meisterschaft kamen die Vorwärtsler in die damals höchste Spielklasse der DJK. Die damit verbundenen Fahrtkosten nach Hattingen, Wanne-Eickel, Castrop-Rauxel, Bochum und Dortmund mussten von den Spielern selbst getragen werden. Es hatten sich inzwischen so viele neue Spieler dem Handballsport verschrieben, dass eine zweite Mannschaft ins Leben gerufen werden konnte.

Ganz stolz war Theo Wessel auf seine Handballer, als er mit seinen Sportkameraden im Jahre 1955 beim DJK-Verbandstreffen in Hamm ins Endspiel gegen Märkisch Hattingen einzogen. Bei den Veranstaltungen des Treffens wurden 20.000 Zuschauer gezählt, darunter 8.000 allein beim Handball-Endspiel. Mit der Mannschaft Horst Sewing, Hölscher, Edelhoff, Franz Kwiatkowski, Dederichs, Plura, Wender, Bernhard Fissan, Frickenstein, Hermann Sewing und Wessel nahmen noch fast 1.000 Schlachtenbummler aus Ahlen an diesem Spiel teil. Beim Schlusspfiff hieß es 10:9 für Hattingen.

In der Folgezeit bekamen Theo Wessel und seine Mannschaftskameraden Walter Fiehe, Franz Gräwer und Horst Sewing eine ehrenvolle Berufung. Sie bekamen eine Einladung für die DJK-Auswahl, die an mehreren Tagen im Müngersdorfer Stadion in Köln an einem Handball-Turnier mit Mannschaften aus ganz Deutschland teilnahm. Dann kam auch bei den Handballern die Zeit, wo es im DJK-Verband Rhein/Weser bergab ging und sich die Handballabteilung vorübergehend auflösen musste. Aber schon im Februar 1961 ging es wieder los.

Inzwischen wurde Theo Wessel zum Obmann gewählt. Sein Aufgabengebiet wurde durch unvergessene Fahrten erweitert. Er plante eine zehntägige Frankreich-Fahrt, eine dreitägige Berlin-Fahrt, wieder ging es nach Paris und nach Norwegen. Nach dem Tod von Paul Mehring war er für ein Jahr Vorsitzender des Gesamtvereins. Eine entscheidende Rolle spielte er bei der Fusion zur HSG, die aber auf Dauer ihren Spielbetrieb einstellte und das Ende für den Handballsport bei der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen bedeutete. Theo Wessel aber blieb dem Handballsport treu.

Überregional war er als Jugendwart fünfzehn Jahre beim Kreis, zwölf Jahre beim Bezirk und acht Jahre beim Handball-Verband Westfalen tätig. Das vielseitige sportliche Engagement rundete seine Tätigkeit als Schiedsrichter und mit seiner Frau als Zeitnehmerin ab. Theo Wessel verstarb am 1. Januar 2012.

Hermann Vienhues

# AUSGIEBIGE FAHRRADTOUR



Im Juli des vergangenen Jahres machten sich zweidutzend Vorwärtler auf, um 65 km rund um Ahlen zu radeln. Gestärkt durch ein ausgiebiges Frühstück, das unsere Clubheimwirtin Daniela Avi bereitet hatte, ging es zunächst am Werseradweg entlang und über die alte Eisenbahntrasse Richtung Uentrop. Dort stand Eric Scharnewski mit dem Verpflegungswagen bereit, der Uli Linnemann aufgrund einer Fahrradpanne aufnehmen musste. Die übrigen fuhren eine Pilslänge später weiter am Kraftwerk vorbei nach Lippborg, wo Uli Linnemann mit repariertem Rad wieder in die Gruppe integriert werden konnte. Richtung Beckum erwartete die Truppe nun drei Bergprüfungen, die aber problemlos gemeistert wurden. Dort angekommen bot der Garten des Elternhauses von Ralf Menke Gelegenheit für eine ausgedehnte Mittagspause.

Wieder auf dem Rad wurde durch den Phönixpark hindurch Vellern angepeilt. Anschließend führte die Tour an Neubeckum vorbei nach Roland, wo ein letztes Treffen mit dem Vereinsbulli organisiert war. Bestens versorgt trat man nun die Rückreise an. Am Clubheim angekommen gab es schmackhafte Spezialitäten vom Grill und kühle Getränke, die man sich beim Endspiel der Frauenfußball-WM schmecken ließ.

Die Tour 2012 ist bereits wieder geplant und die vorzügliche Versorgung vor, während und nach der Fahrt geregelt. Lediglich die Strecke bleibt ein Geheimnis. Zum Abschluss erwartet uns wieder der Genuss, ein Endspiel auf Großleinwand verfolgen zu können. Dieses Mal hoffen alle auf die Beteiligung der Deutschen Mannschaft, wenn es um den Fußball-Europameistertitel geht.

Thomas Vienhues



Wer Interesse hat

**am Sonntag, den 1. Juli 2012**

mitzuradeln, meldet sich bitte bei Ralf Menke oder im Clubheim an.

Jeder ist herzlich willkommen und eingeladen

auch diese Veranstaltung unseres Vereins mitzuerleben.

**Das letzte Oktoberfest versäumt?  
Dieses sollte nicht wieder vorkommen!  
Bitte rechtzeitig Eintrittskarten kaufen!**



# Oktoberfest

**Samstag,  
29. September 2012  
20.00 Uhr im Clubheim**

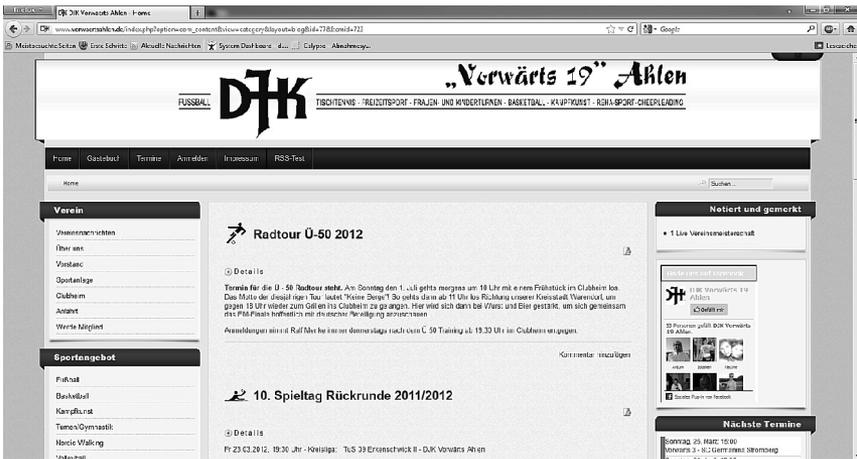


# Jahresabschlussfest nicht verpassen!





Bereits Anfang des Jahres 2011 begannen im Hintergrund Vorbereitungen, die bestehende Internetseite unseres Vereins zu überarbeiten. Der Auftrag war klar. Zwar war unsere damalige Internet-Präsenz nicht schlecht, aber einfach nicht immer aktuell. Interessante Neuigkeiten wurden spät oder gar nicht online gestellt, da Beiträge nur durch eine Person eingetragen werden konnten. Vor allem unserem Vereinsvorsitzenden Martin Metzner war es wichtig, diese Unzulänglichkeiten zu ändern. So hat er zusammen mit Kevin Lohmann ein Konzept entwickelt, um unsere Homepage attraktiver und aktueller zu gestalten.



Herausgekommen ist eine Seite, auf der sich nicht nur Mitglieder und Freunde, sondern auch Ahlener, Fremde und „Internet-Streuner“ über unseren Verein informieren, brandaktuelle Beiträge lesen oder Fotos vielfältiger Aktivitäten anschauen können. Verschiedene Mitglieder schreiben selbst Beiträge für einzelne Abteilungen, Mannschaften oder Veranstaltungen. So erscheinen jede Woche Spielberichte der Fußballjugend, -senioren und Tischtennismannschaften. Die Cheerleader und die Basketballer berichten regelmäßig von außergewöhnlichen Events. Der Kalender, der ebenfalls von mehreren Mitgliedern aktiv befüllt wird, kündigt zukünftige und interessante Termine an und das neue Facebook-Plugin verbindet uns sogar mit der Web 2.0-Welt. Noch immer sind wir dabei die Vorwärts-Internetseite weiter wachsen zu lassen und attraktive Erweiterungen einzubinden. Bleibt also auf dem Laufenden und klickt auf...

Kevin Lohmann

**www.vorwaertsahnen.de**



# Die Schönheit der Fränkischen Schweiz erlebt

Das Ziel der zehnten Osterreise des Fußballkreises Beckum, bestens organisiert von Manfred Mielczarek, war die Fränkische Schweiz. Wir von Vorwärts waren wieder dabei. Das sorgfältig ausgesuchte Programm begann mit einer Besichtigung des charmanten baye-rischen Kurorts Bad Kissingen. Weiter ging es zur oberfränkischen Stadt Bayreuth mit dem Schloss und dem weltberühmten Opernhaus. In Kulmbach besuchten die Teilnehmer das Brauerei-Museum und probierten dort die guten Kulmbacher Biersorten.

Eine Fahrt durch die vier Täler (Leinleiter, Püttlach, Allsbach und Wiesent) wurde durch die Begleitung eines versierten Reiseleiters zu einem prächtigen Höhepunkt zumal auch viel-seitig gestaltete Osterbrunnen bestaunt werden konnten. Ebenso werden der am Oster-sonntag geführte Stadtrundgang in Bamberg mit dem Besuch einer Messe im mittelalter-lichen Kaiserdom, die Besichtigung der Altstadt und des Brückenrathauses in guter Erin-nerung bleiben. Eine Hafenrundfahrt auf der Regnitz und die Wallfahrtskirche „Vierzehnheili- gen“ bleiben unvergessen.



Im Landhaus Sponse-Regus in Veil-bronn war die Reisegruppe an vier Tagen bestens untergebracht. Wäh-rend einer gemütlichen Abendstun-de erhielt Hermann Vienhues und Heinz Kleinhaus ein Präsent, weil sie bisher an allen Fahrten des Krei-ses teilgenommen hatten. Für das nächste Jahr hat Manfred Mielcza-rek schon Ausschau gehalten. Den Wünschen vieler Teilnehmer ent-sprechend soll es über Ostern in den Norden gehen. Das Ziel Eutin in Schleswig-Holstein hat man im Vi-sier. Hermann Vienhues

Mitfahrer der Ostertour: Michael Strickmann, Klaus Schwenner, Hermann Vienhues, Josef Mehring, Bernhard Abke, Elisabeth Mehring, Edeltraud Rieken und Anni Abke.

## Tagestour zum FC Schalke 04 hat sich gelohnt

Die letzten beiden Veranstaltungen für die älteren Mitglieder unseres Vereins, das waren die Besichtigungsfahrten zur Glocke nach Oelde und Opel nach Bochum haben uns gezeigt, dass unsere Arbeit geschätzt wird. Allerdings mussten wir abwägen, ob wir eine Tagesfahrt zur Sportanlage des Bundesligisten FC Schalke 04 wagen konnten. Einmal war es eine Besichtigung der berühmten Anlage ohne Spiel, zweitens die Kosten, drittens die Zeit und letztlich die Teilnehmerzahl.

Wir haben es gewagt und es hat sich gelohnt. Es durften sich noch einige Gäste bei uns anschließen, und wir konnten gemeinsam einen Blick hinter den Kulissen eines der modernsten Stadien Europas werfen, das FIFA-Präsident Sepp Blatter als „Pilotprojekt für die ganze Welt“ bezeichnete. Über 850.000 Menschen besichtigten seit der Eröffnung im Jahre 2001 die neue Arena. Angekommen „auf Schalke“ wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und unter sachkundiger Führung waren wir dann unterwegs.



Beeindruckt von den technischen Höhepunkten (Rasenwanne, Cabriodach, Videowürfel) führte uns der Rundgang zum Business-Club „La Ola“, zum Pressekonferenzraum, zur Stadionkapelle und zu den Spielerkabinen. Erwartungsvoll ging es dann in Richtung Schalke-Museum. Auf rund 600 Quadratmeter ist die wechselvolle Geschichte des Vereins dargestellt. Zum Abschluss, von Regengüssen begleitet, erreichten wir die Stadion-Gaststätte. Die gute Stimmung zeugte davon, dass sich die Reise gelohnt hat. Hermann Vienhues

## Willi Hartleif wurde 90 Jahre alt



Seit der Wiedergründung der DJK in Ahlen standen Dr. August Pannhoff und Franz Pelts für kurze Zeit an der Spitze unseres Vereins. Sie wurden abgelöst von Willi Hartleif, der vermutlich über die Familie Woestmann den Weg zu uns gefunden hatte. Gemeinsam mit Paul Mehring leistete er Aufbauarbeit und legte so die Grundlage für einen regen Sportbetrieb. Als dieser 1960 durch die beiden DJK-Richtungen ins Wanken geriet, Rhein/Weser in eigener Regie und die Altenberger Richtung im Deutschen Sportbund, unterstützte er den Verbandswechsel.

Als jüngster von drei Jungen wurde er in Wiescherhöfen geboren. Nach der Schulpflicht begann seine Schlosserlehre auf der Zeche Heinrich Robert. Im Krieg wurde er zum Leutnant befördert und erlebte das Ende nach dreimonatiger Gefangenschaft. 1952 trat er seinen Dienst als Maschinensteiger auf der Zeche Westfalen an. Am 15. Juni 1946 heiratete er Gertrud Woestmann. Aus der Ehe gingen sechs Kinder, vier Jungen und zwei Mädchen hervor. Das neue Haus an der Richard-Wagner-Straße bezog die Familie im Jahre 1978. Seine Frau Gertrud verstarb 1999 nach 53 Ehejahren.

Neben seiner Familie und seinem Beruf stellte sich Willi Hartleif weiterhin nach der Vorwärtszeit in den Dienst der Gemeinschaft. Er wurde Vorsitzender der KAB St. Michael und machte sich um die Hausverwaltung verdient. Er ist Mitbegründer der CDU in Ahlen und war von 1956 bis 1969 Mitglied des Stadtrates. Besonders freut er sich über das Bundesverdienstkreuz, das ihm im Auftrage des Bundespräsidenten verliehen wurde. Die beiden Gratulanten unseres Vereins Hermann Vienhues und Herbert Stemmer überbrachten die Geburtstagsgrüße für das älteste Mitglied. Hermann Vienhues

# Vereinsgeschehen in Wort und Bild

## Fußballturnier in der Soccerkaue

Um die Winterpause zu überbrücken organisierte Christian Rogge für den 22. Januar 2012 ein Fußballturnier, zu dem in kürzester Zeit 30 aktive Spieler aller Seniorenmannschaften zusammengetrommelt wurden.

Sechs Teams kämpften in zwei Gruppen auf den beiden Kunstrasen-Spielfeldern der Soccerkaue. Am Ende brachte ein Siebenmeterschießen die Entscheidung zugunsten des Teams mit Björn Ellefred, Marvin Krampe, Jasko Basic, Eugen Sinner und Christian Rogge. Doch das Ergebnis war zweitrangig. Alle hatten viel Spaß und bedankten sich beim Vorstand und dem Partyservice Riesenbeck, die das Event finanziell unterstützten.



## Projekt Platzreinigung

Nach dem Motto „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“ haben die C1-Junioren für die Saison 2011/12 die Reinigung unserer Sportanlage übernommen. Das ist eine prima „win-win-Situation“. Der Linden-sportplatz präsentiert sich wie gewohnt in einem Top-Zustand und die C1-Jugend füllt durch den Arbeits-

ein-satz ihre Reisekasse für die Fahrt zu einem internationalen Fußballturnier nach Le Havre (Frankreich) auf. Einmal die Woche sind die Spieler unter Anleitung der Trainer aktiv, leeren Mülleimer, säubern das Spielfeld, lesen Unrat auf und beseitigen das Laub. Sie reinigen die Platzentwässerung, die Dachrinnen und in den Schulferrien - falls nötig - die Kabinen. Für das hohe Engagement und die Zuverlässigkeit aller Spieler der C1 bedanken wir uns an dieser Stelle. Es wäre toll, wenn in der nächsten Saison eine andere Jugendmannschaft den Staffelstab übernimmt und die Platzreinigung durchführt.

Uli Linnemann

## Überraschungssieger Michael Meßmann

Bei den Vereinsmeisterschaften der Tischtennisler im Januar zeigte sich Meßmann von seiner spielerisch stärksten Seite. Für alle beeindruckend war schon, dass er nach dem klaren Viertelfinalsieg gegen Gerd Bergmann im Halbfinale Manfred Liegmann keine Chance ließ. Im Endspiel wartete der Seriensieger der vergangenen Jahre, Carsten Rolf. Doch überraschend deutlich konnte Michael Meßmann das Finale in drei Sätzen gewinnen. Im Doppel holte sich das nicht eingespielte Team Carsten Rolf und Marian Schwarz ebenfalls überraschend den Titel des Vereinsmeisters.

Bei den Nachwuchsspielern setzte sich in der Jugendkonkurrenz der haushohe Favorit Niklas Schlautmann im Finale gegen seinen Mannschaftskollegen Axel Bogdanowicz glatt in drei Sätzen durch. Dritter wurde Timo Quante, der sich bereits in der Schülerkonkurrenz den Vereinsmeistertitel gesichert hatte.



Sieger im Nachwuchsbereich: v. l. Timo Quante (3. Platz), Niklas Schlautmann (1. Platz), Axel Bogdanowicz (2. Platz)

# Vorwärts damals

Raritäten aus dem Archiv

## SPUREN unserer sportlichen Vergangenheit

Vor mir liegt ein Stapel vergilbter Tageszeitungen aus den Jahren nach dem ersten Weltkrieg. Dort müsste etwas über die Gründungszeit unseres Sportvereins zu lesen sein. Bei der Betrachtung des Vereinsnamens DJK „Vorwärts 19“ dürften einige Zweifel erlaubt sein. Gehen wir davon aus, dass die konfessionellen Vereine von den damaligen Machthabern 1934 aufgelöst wurden, so haben die Nationalsozialisten ganze Arbeit geleistet. Kein einziges Dokument ist uns erhalten geblieben.

Aus der mündlichen Überlieferung geht keine Vereinsgründung hervor, denn die Jünglingsolidarität, in diesem Falle aus der Alten Pfarre, ging zur damaligen Zeit die Betreuung der katholischen Jugend hervor. Turnfeste, Wanderungen, Spaziergänge, Heimabende und sogar Theater spielen waren beliebt. Bei einem Spaziergang zur Gaststätte Quante, wo die Jungen mit Vikar von der Beck ein Fußballspiel beiwohnten kam der Gedanke auf, es doch selbst einmal mit Fußball zu versuchen.

Deutsche Jugendkraft Ahlen  
(alte Pfarre).  
**III. Stiftungs-Fest**  
Sonntag, den 13. August.

==== Festfolge: ====

8 Uhr: Festgottesdienst in der alten Pfarrkirche.  
11 Uhr: Abholen der auswärtigen Vereine.  
12 Uhr:  
1. Diplom-Spiel Enniger 1. Jugend gegen  
Ahlen 1. Jugend.  
1 Uhr:  
2. Diplom-Spiel Beckum gegen Paderborn.  
1 1/3 Uhr:  
3. Diplom-Spiel Bochum gegen Hamborn.  
Die Spiele werden auf dem Sportplatz  
an der Lindenstraße ausgetragen. —  
8 Uhr geschlossene Festfeier im Vereinslokal.  
Der Vorstand.

Die Zeitungsanzeige aus dem Jahre 1923 beweist, unser Sport beim III. Stiftungsfest lief noch unter dem Namen Deutsche Jugendkraft Ahlen (alte Pfarre).

Das müsste die Geburtsstunde im Jahre 1919 gewesen sein. Die Kirche stellte Land an der Richard-Wagner-Straße zur Verfügung und langsam entwickelte sich eine Fußballmannschaft. Der offizielle Spielbetrieb dürfte aber erst im Jahre 1920 mit der Gründung der DJK (Deutsche Jugendkraft) in ganz Deutschland begonnen haben. Die Gründung der DJK als übergreifende Organisation aller sporttreibenden katholischen Vereine fand vom 15. bis 17. September 1920 anlässlich des Katholikentages in Würzburg statt.

Wie sah damals die Fußballlandschaft in Ahlen aus. Unser Verein spielte unter der Bezeichnung Deutsche Jugendkraft Ahlen (alte Pfarre) und die gleiche Entwicklung nahm die Deutsche Jugendkraft Ahlen (neue Pfarre). Die Vereinsnamen „Vorwärts 19“ und Wacker 20 waren lange Zeit nach der Gründung noch vollkommen unbekannt. Unsere abgebildete Zeitungsanzeige aus dem Jahre 1923 bringt den Beweis. Erwähnenswert auch, dass die DJK ihren Spielbetrieb in eigener Regie durchführte.

Zur damaligen Zeit wurde der Fußballsport in Ahlen getragen von den beiden Vereinen BWA (Ballspielverein Westfalia Ahlen) im Westen und SSA (Spiel- und Sportverein Ahlen) im Norden unserer Stadt. Beide Vereine spielten in der Gauliga und waren harte Rivalen, ihre Begegnungen brachten abwechslungsreiche Ergebnisse. Mannschaften wie Preußen Münster, VfL Osnabrück, VfB Bielefeld, Borussia Lippstadt und HSV Hamm waren zu Gast auf der Theresienhof-Kampfbahn und auf dem Sportplatz an der Lindenstraße. *Wenn unser Lindensportplatz erzählen könnte?*  
Hermann Vienhues



Unser Bild zeigt vermutlich eine Reservemannschaft unseres Vereins. Wir erkennen unten rechts „Stickum“ Panick. Wer uns informativ weitere Auskünfte über dieses Bild erteilen kann, sollte sich bei Hermann Vienhues, Telefon 12 46, melden.

*Und das sollte man auch noch wissen . . .*



➤ **Fan-Artikel im Clubheim erhältlich**

Wenn Du ein Vorwärtsler bist, dann trage unsere Vereinsnadel zum Stückpreis von 2,- €. Diese sind neben Fan-Schals und Autoaufkleber im Clubheim erhältlich.

➤ **Buchautor in unseren Reihen**

Der Abteilungsleiter unserer „Golden Eagles“ Stefan Mielczarek ist unter die Autoren gegangen. Aktuell entsteht ein Ratgeber zum Thema „Cheerleading“, der voraussichtlich zum Jahresende im Interna-Verlag erscheinen wird. Unterstützung bei seiner Arbeit erhält er dabei von der Deutschen Nationalmannschaft.

➤ **Vorwärtsler beim Bundesliga-Spitzenspiel als erster am Ball**

Zum Gipfeltreffen in der Fußballbundesliga trafen am 11. April Borussia Dortmund und Bayern München zur Vorentscheidung der Meisterschaft aufeinander.

Mit von der Partie, der siebenjährige Jannick Vauss, der an der Hand des Schiedsrichters Knut Kircher den Rasen im Signal Iduna Stadion betrat und den Ball ins Spiel brachte. Bei einer Kulisse von über 80.000 Zuschauern auf dem Spielfeld zu stehen, wo die Superstars zum greifen nahe waren, ein unvergessliches Erlebnis für den Jugendspieler von Vorwärts Ahlen.



➤ **Karnevalisten treten hinter das runde Leder**

Die Karnevalsgesellschaft Neustadt hat die Vorwärtsler zur Teilnahme an ihrem Fußballturnier eingeladen. Der Termin 28. Juli 2012 ist daher schon einmal von allen Fußballern aus den Reihen des Elferrates und der Vorwärts Harmonists vorzumerken.

---

Vereinszeitung der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen

Text, Gestaltung und Anzeigen:

Hermann Vienhues, Gerichtsstraße 36, 59227 Ahlen, Telefon und Fax 0 23 82 / 12 46

Hans-Martin Vienhues, Parkstraße 46, 59227 Ahlen, Telefon 0 23 82 / 80 41 00

Thomas Vienhues, Gerichtsstraße 36, 59227 Ahlen, Telefon 0 23 82 / 80 40 02,

info@vorwaertsahlen.de

sowie Mitarbeit und redaktionelle Beiträge unserer Vereinsmitglieder.

# Treffpunkt unserer Sportler

Gepflegte Außenanlagen  
laden zum Verweilen ein!



Unsere flexible  
Inneneinrichtung  
lässt sich für vielfältige  
Anlässe nutzen!

**Sie sind stets herzlich Willkommen in unserem**

## **CLUBHEIM**

Unsere Clubheimwirtin  
Daniela Avi öffnet für Sie:  
Di., Do., Fr. ab 17.00 Uhr,  
Sa. und So. ab 10.00 Uhr,  
sowie nach Vereinbarung!



Ideale Räumlichkeiten für  
Feiern, Stammtische,  
Beerdigungskaffees  
und viele weitere  
Veranstaltungen!  
Seien Sie unser Gast!

Clubheim der DJK "Vorwärts 19" e.V. Ahlen, Friedrich-Ebert-Straße 10, 59227 Ahlen  
Telefon: 0 23 82 / 8 50 26 oder Mobil: 01 72 / 5 66 15 45